

klage des Gefertigten... Kästen

zu Preisen zu haben, und... auererblicher und... bers aufmerksam gemacht...

at auch gleichzeitig die... als auch Möbel-Tisch... Schnellste und Billigste eff... iche Auswahl von

argen... Achtungsvoll Friedrich Zank, Tischler.

ermiethen

er dem Elisabether sub Nr. 300... ege nach Hammerdorf gelegen... icken Wohn- und Wirtschaft... und der angrenzenden Wiese mit... och 1589 Quadrat-Kloster.

assationen, 1-8

nahmen ganzer Gemeinden und... - Arbarial: Segrega... in das geodätische Fach einführt... übernimmt gegen Garantie ein... und praktisch geübter Geometer... Administration dieses Blattes.

fter Ziegel- und... eferdecker

en Herrschaften, Gemeinden etc. in... Arten Dachdeckerarbeiten... araturen zu den billigsten Preisen... über geleistete Arbeiten stehen

en bittet man gefälligst an Carl... meister in Mühlbach (Sieben... 1-3

Oesterreich!

in 21. Januar mittelst einer Svied... mmat-Professor R. v. Orlicg... raga: 125, in der Prager Zeitung... 68, 58

erne gewann.

and! das es seinen Einwohnern... erungen Einlagen so namhafte... ten. Ein zweites Gesch! dem Herrn... 21 Wöge er noch lange wis... er Menschheit.

Rudolf Renner.

werth für Juristen.

rschiedenes Verzeichniss von... end ermässigten Werken... ist in jeder soliden Buch... rreich. Monarchie zu haben... 1874. 5-10

ische Buchhandlung... rats- u. Rechtswissenschaft.

ädter Marktpreis... März 1874.

Table with 4 columns: Artikel, Besten, Mittel, Werr. Contains market prices for various goods like wheat, flour, and oil.

Ersteint... außer der Sonn- und... feiertage täglich. Kofet für das halbe Jahr... 5 fl., das Vierteljahr 2 fl. 50 kr., ein Monat 85 kr... Mit Zulassung in das... Haus 1 fl. Einzelne Nummern 5 fr.

Hermannstädter Zeitung vereinigt mit dem Siebenbürger Boten.

Anzeige... aller Art werden in der... Steinhausen'schen Buch... druckerei angenommen; für... Pest belegen die Adressen: Haasenstein & Vogler,...

Abonnements-Bureau: In Mediasch bei Joh. Hedrich's Erben, Buchhandlung; in Schässburg in C. J. Habersang's Buchhandlung (C. F. Erlor); in Szász-Régen bei Herrn Dengel & Wachner, Kaufleute; in Broos bei Herrn J. F. Leonhard, Kaufmann; in Maros-Vasarhely in Herrn J. Wittich's Buchhandlung; in Klausenburg bei Herrn J. Stein, Buchhändler; in Blotz bei Herrn Schell & Comp. Buchhändler; in Kronstadt bei Herrn Heinrich Zeldner, Buchhändler; woselbst die Abonnements-Beträge franco erbeten werden.

Nr. 60. Hermannstadt, Donnerstag am 12. März 1874.

Politische Uebersicht.

Wer aus dem Umstande, daß Seine Majestät, wie unsere gefrigit... Budapest Originaldepeche meldete, nebst anderen hervorragenden Männern... des Parlaments auch den Juder Curia, Georg Majlath, welcher... bekanntlich ein politischer Gesinnungsgenosse vom Grafen Georg Apponyi... ist, zu sich beschieden, auf die Möglichkeit der Bildung eines hochcon... servativen Cabinets mit entschieden strengkatholischer Färbung schließen... wollte, der würde sich sehr täuschen. Die Berufung galt lediglich und... ausschließend dem Präsidenten des Oberhauses welchen der constitutionelle... Monarch, nachdem der Präsident des Unterhauses in erster Linie über... die Verhältnisse befragt worden, als Vorsitzenden einer Körperschaft, die... derzeit noch ein legaler, mitberechtigter Factor der Gesetzgebung ist, nicht... unternommen lassen wollte. Jedem, für die Freiheit des Gewissens... einsetzende Politiker kann zur besonderen Genugthuung gereichen das... entschiedene Dementi, welches den Meldungen erteilt wird, als habe... Seine Majestät über die Cabinetscrisis auch mit dem Cardinal-Primas... von Ungarn eine Unterredung gehabt. Die Zeiten, wo ohne den Primas... eine politische Action zu den Seitenheiten gehörte, sind vorüber. Unter... den gegebenen Verhältnissen hätte ein Zuratbeziehen des Cardinals auch... die Folge gehabt, daß den ultramontanen Streitkräften jenseits der Leitha... der Ramm geschwollen wäre, was angesichts des Kirchenstreites im... österreichischen Abgeordnetenhaus keineswegs zu wünschen war.

Ueber diese angebliche Audienz des Primas äußert sich... „Magyar Allam“ wie folgt: „Heute, Montag um 10 Uhr Vormittags... begab sich Sr. Eminenz der Cardinal-Fürst-Primas Simor zu Sr... Majestät dem König, von welchem er zu einer Privataudienz berufen... worden war. Ein linkes Blatt scheint nur einseitig unterrichtet zu sein... in dem es glaubt, daß der Monarch nur über die verurtheilten österreichischen... interprofessionellen Verlagen die Meinung des Cardinal-Primas zu... vernehmen wünscht. Wir werden es stets mit Freuden sehen, wenn der... König nach dem Beispiele der alten glücklichen Zeiten den weisen Rath... des Landesprimas in Anspruch nehmen wird und wenn wir den Primas... ebenfalls nach dem Beispiele der guten und glücklichen alten Zeit je öfter... um die Person des Königs sehen werden.“

Die anwesenden kroatischen Deputirten haben in Budapest... mit Rücksicht auf die Eventualitäten der Regierungskrisis ihre Kollegen... angeschlossen, rasch nach der Hauptstadt zu kommen.

Die Abgeordneten des Szeklerlandes befaßen sich, wie... „Reform“ erfährt, mit der Durchführung einer sehr heilsamen und prakti... schen Idee. Diese besteht darin, im Szeklerlande ein größeres Kredit... institut und in jedem Stuhle eine Sparkasse zu errichten. Aufgabe des... Kreditinstitutes soll namentlich die Hebung des Handels und Gewerbes... im Szeklerlande sein. In dieser Angelegenheit hielten mehrere Abgeordnete... des Szeklerlandes am 7. l. M. in einem Saale des Abgeordnetenhauses... eine Vorkonferenz. „Reform“ wünscht aufrichtig, daß die lebensfähige... Idee im Interesse unserer Szekler Kompatrioten bald zur That werde.

Die bereits telegraphisch signalisirte Rede des österreichischen... Ministerpräsidenten, mit Stentorstimme vorgetragen, machte einen über... wältigenden Eindruck auf das Haus und Publikum; enlose Beifallsrufen... namentlich bei den Erklärungen gegen Bodenwart wegen Verfassungs... konfessionisirung, gegen Greuter, daß die Regierung jede Aufschonung nieder... zuhalten wissen werde; Desferreick könne keine Präferenz Honus werden... Wan gratulirt einander in Wien, auf der Straße, überall freudigste... Aufregung.

Die Sitzung des österreichischen Abgeordnetenhauses... vom 9. l. M. verlief unter fortwährendem enormem Menschenzudrange... — Nach dem „Bild.“ fand vorgestern die Konferenz der Aelte statt, in... welcher ein Protest gegen die Kirchenvorlagen beschlossen wurde. — In... Tirol wird ein ultramontaner Protest kolportirt, dessen Unterzeichner... erklären, in kirchlichen Sachen nur die Anordnungen des Papstes und der... Bischöfe befolgen zu wollen. — Meglia kommt von München als Nuntius... nach Paris. — Nach dem „Waterland“ wurde Antonelli's Protestnote... gegen Visconti Venosta's Zimmernote dem Grafen Andrassy schon münd... lich mitgetheilt. — Nach der „Nazione“ würde der Kaiser mit dem König... von Italien in Florenz im Monat Mai anlässlich der internationalen... Gartenbau-Ausstellung zusammentreffen.

Wie bereits mitgetheilt, hat Graf Ledochowski einen Mitbruder... zum Kollegen erhalten; am Freitag ist der zweite preussische Bischof... Herr Eberhard von Trier, dingfest gemacht worden und befindet sich... jetzt, um mit den Worten des ultramontanen „Kurver Poznański“ zu... reden, „auf dem Piedestal des Gefängnisses.“ Nach dem Posener Blatte... steht nämlich die Bedeutung eines Menschen, wenn er Bischof ist, im... umgekehrt quadratischen Verhältnis zu seiner Freiheit; der freie Bischof... kann ein bedeutender Mann sein, der eingesperrte Bischof ragt aber über... alles Menschliche hinaus. So heißt es von Ledochowski: „Bis zu seiner... Verhaftung war der Primas ein großer Bischof, aber immerhin nur ein... Mensch, jetzt ist er über den Menschen emporgewachsen und von dem... Nimbus des Bekehrerthums umhüllt.“

In Paris zirkulirt eine Petition, worin Mac Mahon ge... beten wird, seine Residenz nach dem Elisee zu verlegen. — Das bona... partistische Comité besitzt ein Altkleid, welches nachweist, daß Guizot... aus Napoleons Privatkassa 100.000 Francs erhielt. Mehrere legitime... Offiziere suchten die Erlaubnis nach, sich in das Lager Don Carlos, zu... begeben; eine diesbezügliche Anfrage des Kriegsministers lehnte Mac... Mahon entschieden ab.

Der Moniteur de Bay-de-Dome, welcher von einem Freunde Thier's... redigirt wird, bestätigt die Nachricht, das Mac Mahon Schritte bei dem... linken Centrum wegen Fusionirung der beiden Centren gemacht habe, und... erklärt, dasselbe wäre bereit, ein Septennats-Cabinet zu bilden, würde... jedoch niemals zugeben, daß einzelne Mitglieder der Partei in das gegen... wärtige Cabinet traten.

Das „Bild.“ erhält folgende Notizen aus dem Lager von Bilbao:... Sobald Don Carlos in diese Hauptstadt Biscaya's eingerückt sein wird... was man dort von Tag zu Tag erwartet, so wird er die alten casti... lischen Freiheiten in gleicher Weise beschwören, wie er dies bereits in... Betreff der baskischen gethan hat; sodann wird er unter Gao ein ver... antwortliches Ministerium bilden und sich in der Cathedral als König... von Spanien krönen lassen. Bilbao wird gerade, wie dies schon in Tolosa... geschieht, nicht als feindliche Stadt behandelt und Niemand soll wegen... seiner politischen Meinungen incommodirt werden. — In England hat... der König ein Anlehen abgeschlossen, von welchem nach der Einnahme... von Bilbao er contractmäßig eine Million Pfund Sterling ausbezahlt... erhält. — Serrano befindet sich noch in Castro Urbaleas und hat den... General Loma sammt allen regulären Truppen von San Sebastian an... sich gezogen, so daß diese Festung jetzt nur noch von Freiwilligen besetzt... ist. Dvarzun wurde geräumt, dagegen sind Jzun und Jontarabia noch... von den Madrilones besetzt. Moriones ist krank. Der Jnfant Don Al... phonso, jetzt Obercommandant aller Streitkräfte Cataloniens, ist in Bis... angekommen und haben dort große Festlichkeiten deshalb stattgefunden;... unter ihm commandirenden Freiza und Plana.

Der Empfang des Herzogs von Edinburgh und seiner ruf... sischen Gemahlin auf englischem Boden leistete wieder in Hyperloyalität

das Aeußerste. An die Stelle der Russophobie, welche noch vor etwa... einem Jahre viele Gemüther beherrschte, ist eine wahre Russomanie ge... treten. Die Ladenfenster waren mit russischen Farben gezieret, man sang... russische Lieder. Alle Welt liest Bücher über Russland, und die Theater... üben sogenamte russische Stücke ein, die sich allerdings gar nicht zum... Empfang einer russischen Prinzessin eignen. Es ist auch die Rede davon... die jetzt auf der Tagesordnung befindlichen Arbeiter-Kassenhäuser, „russische... Theatrhäuser“ zu taufen. Wie wird erst die Russenliebe überlaufen, wenn... der Czar als Held der Saison zum Besuche in London eintrifft!

Die Bukarester Kammer hat das rectificirte Budget pro 1874... dessen Verabreichung die ganze vorige Woche ausfüllte, angenommen.

Die serbische offizielle Zeitung vom 9. l. M. veröffentlicht einen... fürstlichen Erlaß betreffend den Freiwilligendienst in der Armee.

Der neuernannte amerikanische Gesandte Caleb Cushing ist... auf seinen Posten nach Madrid abgereist. Der Expräsident der Jnfur... genten auf Cuba, Cespedes wurde verurtheilt und hingerichtet.

Die neuesten brasilianischen Posten konstatiren einen Triumph... der kaiserlichen Diplomatie in der Streitfrage mit den ultramontanen... Bischöfen. Wie aus der vorliegenden Korrespondenz über die in vier... Angelegenheit nach Rom gefandene Mission hervorgeht, scheint der Papi... doch Anstand zu nehmen, durch harrtes Beharren bei den Präsenfionen... des Syllabus den Kampf mit der brasilianischen Regierung auf's Aeußerste... zu treiben. Den letzten Brief des Papstes an den Bischof v. Linda hat... dieser Prälat nicht zu veröffentlichen für gut befunden. Inzwischen geht... die gerichtliche Verfolgung gegen ihn und den Bischof von Para ihren... regelrechten Gang. Der letztere wird sich demnächst in Rio persönlich vor... dem höchsten Gerichtshofe zu verantworten haben.

Aus dem österreichischen Reichsrathe.

Wien, 9. März. (Sitzung des Abgeordnetenhauses.)... Der Antrag des Publikums ist ein ganz enormer, das Haus ist bis... auf den letzten Platz besetzt.

Um 12 Uhr eröffnet Dr. Rehbauer die Sitzung. Von Seite der Regierung sind anwesend: Dr. Stremayr, Dr. Unger, Ziemiakowski, Chlumecsky, Banhans, Horst, Auersperg, Glaser.

Zur Tagesordnung übergehend theilt der Vorsitzende mit, daß der... Abgeordnete Smolka seinen Antrag auf Zurückleitung des Gesetzes an... den konfessionellen Ausschuß neuerlich eingebracht habe. Dr. Smolka... verlangt, daß nach §. 42 der Geschäftsordnung die Debatte aufgenommen... werde. Das Haus lehnt dieses Ansuchen ab.

Als Generalredner gegen das Gesetz ergreift nun Baron Giovannelli... das Wort und bemerkt, daß es parlamentarifcher Unus sei, am Schluffe... der Generaldebatte ein Rejume des von beiden Seiten Gesprochenen zu... geben. Auch er wolle dies in aller Kürze thun. Die Kirche sei nach... katholischer Anschauung das von Gott eingesetzte Institut zur Belehrung... der Menschen und das die Menschen ihrer edlen Bestimmung zuführt, und... wenn die Kirche wirklich von Gott eingesetzt sei, so könne sich der... Staat nie Eingriffe ins kirchliche Gebiet erlauben, der Staat hat vielmehr... die Aufgabe, die Kirche zu schützen.

Im christlichen Staate werde das Recht nicht abgeleitet vom eigenen... Willen des Staates, nach christlicher Anschauung werde jedes Recht von... Gott abgeleitet. — Im konfessionellen Staate verschwindet der Unterschied... der Begriffe von Macht und Recht vollkommen, — im konfessionelosen... Staate schreibt sich der Staat selbst die Macht zu — der konfessionelose... Staat, sagt man, sei eine Erfindung der Neuzeit, Redner meint aber,

Feuilleton.

Die Genußmittel des Menschen.

(Vortrag des Dr. F. Kraus, gehalten im Schäßburger Gewerbe-Verein.)

(Schluß)

Auf dem persischen Hochlande und an den südlichen Hängen des... Himalaya wächst wild in seiner alten Heimat der schlafbringende Mohn... das Mutterkraut der durch alle Zeiten, bei allen Völkern mit unheimlichem... Schauer betrachteten, in allen Märchen wiederkehrenden, geheimnißvollen... Wunder wirkenden Schlaf- und Zauberränke, des a und o aller alten... und oft auch der neuern ärztlichen Kunst; der erste und letzte Tröster so... mancher todkranken Seele. Aus den halbreifen Mohnköpfen, mit scharfem... Messer geröstet, quillt der weiße, dicke Milchsaft, der an der Luft ver... trocknend sich bräunt, und in dieser Form gesammelt, in schwarzbraunen... stark narfösig-dunstende Brode geknetet, zum Gebrauche fertig ist. Im... ganzen Orient, wo dieser „Schlafbringer“ und „Bethörer“ nicht wie bei... uns nur als Arznei, sondern hauptsächlich als Genußmittel, als „Be... täuber“ in ausgedehntestem Gebrauche steht, wird das Dittel in erbsen... große Kugeln mit Tabakstaub zusammen oder rein gedreht, aus der... metallenen, kugelförmigen, nur oben ein Kugelhaken fassenden, mit metal... lenem, fingerdicke, etwa 8 Zoll langem Rohre versehenen Opiumpfeife... in drei bis vier Zügen aufgeraucht, nachdem es in einer Flamme vorher... auf metallener Nadel angeglüht, eingelegt wurde. Zwei bis drei solche... Kugeln rasch hinter einander geraucht, sind gewöhnlich höchstens nöthig... um den gewünschten Erfolg zu haben, der sich wenig von dem auf den... Genuß des jetzt folgenden Hachich eintretenden unterscheidet. Auf demselben... geographischen Terrain, wie der Mohn, bildet eine sowohl wildwachsende... als auch Kulturpflanze der krautartige indische Hanf. Bekannt ist Jhnen... daß der grüne Hanf, vornehmlich am blüthentragenden, blätterreichen

Kopf, rauh und dicht befeht mit kurzen, starren Härchen ist, die, ähnlich... wie die Haare der Brennnessel, auf einem mit hargigen Substanzen ge... füllten Drüsenbläschen aufliegen, deren klebriger Inhalt sich entleert, wenn... die aufstehenden Haare abgedrosen werden. Hierauf beruht nun die Ge... winnung dieses Harges, des Hachich. Ganz in Leder gekleidete Männer... laufen durch die zur Blüthe reifen Hanffelder kreuz und quer, bis sich... dieser Drüseninhalt auf die Kleider aufgeschmiert hat. Abgetragt... durch verschiedene andere Manipulationen gereinigt, mit Sorbet gemischt... oder in Zuckerbackwerk eingeüllt, ist es zum Genuß bereit.

Der Opiumraucher wie der Hachichesser sitzt oder liegt auf der... Ottomane und erwartet die rasch und unseßbar eintretende Wirkung... die nach der Beschreibung hierin erfahrener Männer ziemlich constant... folgende ist:

Wie bei der Chloroformnarkose riechelt zuerst ein leichtes Gefühl von... Wärme durch den Körper, die Augen beginnen zu glänzen, später zu... thränen, das Gesicht röthet sich, der Puls geht rascher und voller, die... Sinne sind geschärft, die Vernunft noch ungetrübt, die Stimmung heiter... witzig, die des allgemeinen Wohlbehagens, rasch steigern sich die Symptome... zu starkem Herzlopfen, Säusen in den Ohren, Auftreten von Hallucina... tionen, man hört Musik, wo Todtenstille herrscht, fällt Bewegung, wo... Ruhe, verkennt Gegenstände und Umgebung; Alles verwandelt sich dem... Auge, Menschen in Thiere oder Grinassen, leblose Gegenstände in belebte... umnebelt; in tollster, wilder Jagd drängt Bahn auf Bahn, der Ideen... flucht entsprechen die unwillkürlich ausgelassenen Bewegungen, es wechselt... blitzschnell Lachen mit Weinen, Verzagttheit mit Wuthausbrüchen, Brüllen... mit Brüllen, Ausdruck der Liebe mit dem des Hasses, der Wollust mit... Todesangst, bis endlich der Körper, schwer und röhelnd atmend, wie... leblos zusammenstinkt, um nach kurzer Zeit aus lethargischem Schlafe er... wachend, mit trübselig verstörtem Blick, geknickter Körper- und Gehirns... kraft, dumpfem Gekel und blödem Kopfschmerz wieder zum betäubenden... Opium und Hachich hinrängt, und das so fort, bis endlich Wahn- und... Blödsinn oder der Tod den traurigen Kreislauf abschließt.

Die fast ausschließlichen Consumenten dieser Gifte sind die Völker... türkischer Race, Perser und Indier, und seit Englands Regimenten und... Kanonen in blutigem Kriege es ihnen aufgezwungen, Chinesen und Japanesen... Wohlbekannt ist Jhnen, Gebrüde, die Thatfache, daß die Getränke:... Wein, Bier, Meth und Brantwein, in größeren Mengen genossen, eine... ähnliche veräufende Wirkung auf Leib und Seele haben, und wie dieselbe... aussieht, selbst in ihren höchsten Graden, brauche ich nicht zu beschreiben... wir haben leider nicht selten Gelegenheit, es Alle zu sehen; ebenso bekannt... ist Jhnen, daß die veräufende und schließlich zerrüttende Eigenschaft... aller dieser Mittel in ihrem Alkoholgehalt liegt und in geradem Verhältnis... dazu steht, ich brauche mich hierüber also eines Breitere nicht auszulassen... ebenso wollen wir die volkwirtschaftliche, so interessante und wichtigste... Seite unjeres Themas, als zu weit abführend, unberührt lassen, nur das... wollen wir aus der Geschichte der Genußmittel und als Endresultat klar... machen und uns in dieser viel bösen und viel verzagten Zeit daran er... haben, an der Wahrheit nämlich, daß:

- 1. Je uncivilisirter und tiefer stehend ein Volk oder eine Menschen... klasse ist, desto unmäßiger der Genuß bezüglich der Menge und desto zer... störender und entwerdender die Qualität des allgemeinen Genußmittels.
2. mit steigender Civilisation ein stetiger Fortschritt zum Guten... auch in dieser Richtung Naturgesetz ist, und daß:
3. dieses Gesetz gerade in der neuern Zeit sich stets wahrer und... klarer bewahrheitet und auch hierin ein Beweis gegeben ist dafür, daß die... Menschheit unerschrocken vorwärts schreitet, die Klust zwischen sich und... Bestie stets vergrößert und sich, wenn auch langsam, doch stetig und sicher... nähert dem Jdeal der reinen Menschlichkeit.

Ungarische geologische Gesellschaft.

In der Sitzung der genannten Gesellschaft vom 4. März hielt... Prof. Josef Szabo unter dem Titel: „Beiträge zur Kenntniss... der Trachyformationen des ungarisch-siebenbürgischen... Grenzgebirges“ einen Vortrag.

es habe zu allen Zeiten ungläubige Menschen gegeben. Redner wendet sich nun gegen einige Ausführungen des Dr. S. u. s. Der Unglaube, sagt er, führe zu Tod und Verzweiflung, die Wissenschaft, die sich von Gott losjagt, sei die Wissenschaft der Verwerfung.

Das Konkordat ist zwischen zwei katholischen Fürsten abgeschlossen worden; die Fürsten übernehmen daher Pflichten, die sie halten müssen, ein konfessioneller Staat kann unmöglich diese Pflichten übernehmen. Wer davon sprechen werde, daß man Gott mehr gehorchen müsse als den Menschen, werde als Verbrecher behandelt werden.

In Europa seien die Kirchenverfolgungen an der Tagesordnung und Oesterreich hätte wichtigeren Fragen zu erledigen, als sich hier anzukümmern; nicht nur Gileithianen, auch Transleithanien seien in Folge dessen in ihrer wirtschaftlichen Entwicklung zurück. Tirol verfüge über einen Landsturm von 100.000 Mann; diese würden im Falle eines Krieges zur Hande bleiben. Redner schließt mit den Worten: falls diese Vorlagen zur Spezialdebatte gelangen, werden wir uns an denselben nicht beteiligen. (Bravo rechts.)

Abgeordneter Dr. Josef Kopp ergreift für das Gesetz als Generalredner das Wort. (Abgeordnete und Minister gruppieren sich um den Redner.) In dem Gesetze selbst, beginnt der Redner, ist kein Paragraph enthalten, welcher der einen Hälfte des Hauses zur Hofnung, der andern zur Befürchtung Raum geben würde, zur Meinung, daß die Kirche in ihrer Macht geschmälert werde. Was jetzt Gesetz werden soll, ist eine symbolische That wie jene Kolon's war, als er die spanische Flagge auf dem Uferboden Amerikas aufhielt; ihm gehörte noch keine Scholle, das Land mußte erst erobert werden, aber den Besitz hatte er Columbus angedeutet. Die Ausrufung des Konkordats war der erste Spatenstich in den Bau der Kirchengewalt und wir waren uns bewußt, daß es der erste ist und daß andere nachkommen werden.

Nachdem Dr. Kopp unter lebhaftem Beifall geredet und noch der Berichterstatter gesprochen, ergreift das Wort

Kultusminister Stremayr: Die Vorlage ist das Produkt russischer, vorurtheilsfreier Behandlung unter der Beurtheilung der gegebenen Verhältnisse, es sei keine Vergewaltigung der katholischen Kirche; der Regierung liegt nichts fern, als der Eingriff in die geheiligte Domäne des Gewissens, aber keine pflichtbewusste Regierung kann sich gefallen lassen, daß die Religion mißbraucht wird zu staatsgefährlichen Umtrieben. (Andauernder Beifall und Händeklatschen im Hause. Der Präsident ermahnt zu Ruhe.) Die Regierung kann nicht gestatten, daß aus Gottesdienern Mandatäre staatsrechtlicher Opposition werden (erneuerter Beifall), die Aufgabe der Regierung und Legislative ist nicht Krieg führen mit der Kirche, sondern deren Verhältnisse zu ordnen, so, daß sie frei walten und schalten können in ihrem heiligen Berufe, daß sie aber auch nicht übergreifen in das unantastbare Staatsrecht (Beifall). Ich empfehle die Vorlage der Annahme des Hauses. (Stürmischer Beifall und Händeklatschen.)

Sodann erklärt der Ministerpräsident Fürst Auersperg gegenüber der Bemerkung Hochenwart's, die Regierung habe etwas aus dem Staatsgrundgesetz unterschlagen, daß der Regierung dies nie einfiel, noch einfallen wird; es gibt ein Wort, das unter den Völkern Oesterreichs immer mehr Anklang findet, das Wort heißt „Verfassung“; dieses Wort wird die jegige Regierung nicht unterdrücken, es wird daher auch nicht notwendig sein, daß sie von unseren Nachfolgern wieder zustande gebracht wird (Stürmischer Beifall); es wurde das gegenwärtige Ministerium das Ministerium Kaiser genannt und Auersperg bezeichnet; ich danke dem betreffenden Redner dafür, er beweist damit, daß ich staatsmännische Klugheit besitze, mich dem Rathe eines Mannes zu koordinieren, welcher durch eine lange Reihe von Jahren für das Wohl des Reiches gewirkt, die Verhältnisse Oesterreichs kennt wie Niemand und dem ein treues österreichisches Herz im Busen schlägt. (Wiederholt lebhafter Beifall.)

Ich habe nicht erst notwendig, mit Rathgeber aus dem Auslande zu importieren, welche uns ein neupatentirtes Oesterreichthum lehren sollen (stürmischer Beifall); bezüglich der angeführten Worte des Ministers des Aeußern, Grafen Andrássy, daß Oesterreich eine gebundene Marschroute habe, kann ich erklären, nachdem ich mit dem Minister des Aeußern in ziemlicher Solidarität stehe, daß diese gebundene Marschroute keine andere ist, als die Marschroute eines gesunden Menschenverstandes, welche Oesterreich zu einem großen mächtigen Staate machen soll (lebhafter Beifall); wenn die Opposition drohte, man werde dieses Gesetz nicht zur Wahrheit werden lassen, erkläre ich, daß die Regierung Energie genug besitzen wird, dem Gesetze Achtung zu verschaffen. (Stürmischer andauernder Beifall und Händeklatschen im Hause und auf den Galerien.) Bei Namensabstimmung wurde der Gesetzentwurf in der Generaldebatte mit 224 gegen 71 Stimmen angenommen. Morgen Spezialdebatte.

J u l a n d.

Hermannstadt, 12. März. Der in unserem gestrigen Blatte erwähnte Kronstädter „Orientalia Latina“ bringt unter der Ueberschrift: „Romanen und Sachsen“ Folgendes:

„Als die Romanen in ihrer Nationalkonferenz vom 7. und 8. März 1869 sich über das Geschenk der Union, welches das Jahr 1868 brachte, besprachen, waren die Sachsen die ersten, die unsere Haltung bekämpften.

Vortragender will dieses weit ausgedehnte Gebirge in drei Partien getrennt besprechen. Die nördlichste ist die Vlegghäa-Gruppe, westlich die Bihargruppe, südlich das siebenbürgische Erzgebirge. Für diesmal wählte er bloß die erste genannte Gruppe zur Beschreibung. Dauer und Stärke haben über dieselbe bereits in geologischer Hinsicht sehr werthvolle Beobachtungen veröffentlicht. Später trug Karl Hauer durch die chemische Analyse von einigen Fundorten gewählter Feldspat- und Trachyt-Exemplare zur eingehenderen Kenntniss bei und neuestens hat ein Mitglied der Wiener geologischen Reichsanstalt, Doelter, sich mit dem mikroskopischen Studium dünner Schiffe befaßt bei seinen auf die Quarz-Andrite gerichteten Forschungen. Vortragender stellt sich die Aufgabe, die geologischen und mineralogischen Studien in Einklang zu bringen und so scheint es ihm für die von ihm aufgestellte Klassifikation der Trachyte von Wichtigkeit, gerade von einer solchen Gegend Daten zu sammeln, welche zu den am besten durchforschten unseres Landes gehört. Er hat im letztverflossenen Sommer einen Ausflug in jenes Gebirge gemacht und daselbst in mehreren Richtungen durchstreifend geologische Beobachtungen gemacht und zugleich das entsprechende Material sammelnd daselbst in mineralogischer Beziehung sowohl unter dem Mikroskop als auch mittelst Flammexperimenten studirt. Der von ihm bezogene Hauptzug von Gausca gegen Vánffy-Bunad längs der schnellen Körös zeigt den Andesin-Quarz gut erschlossen in zahlreichen Steinbrüchen, wo er für Straßenbau, ja selbst zur Pflasterung gebraucht wird. Diesen großförmigen Trachyt hat Stache mit Recht einen granitoporphyrigen genannt. Derselbe domirt auch auf dem Gebiete von Székely, sowie im Draganthal und einem Válcseung genannten Seitenzweige desselben. Eben hier hat sich zwischen den von den Vlegghäahöhen herabgekommenen Geröllen aus Orthoklas-Diopsid-Quarz-Trachyt gezeigt. An der nordöstlichen Seite in der Gegend von Gualu, Kiskapus und Gyere-Basarhely kommt außer Andesin-Quarz-Trachyt auch Orthoklas-Quarz-Trachyt vor, theils als Domit, theils als Hypolith, sowie auch Bafalt und eine quarzfreie kleinförmiger schwärzlicher Trachyt, dessen Feldspat Labradorit-Diomit ist. An der Ostseite von Klausenburg ausfliegend, sammelte Vortragender

„Anstatt mit uns in der Vertheidigung der nationalen und Landes-Interessen und Rechte gemeinsam vorzugehen, zogen sie es vor, bei jeder Gelegenheit die Romanen offen und geheim anzugreifen und ihre Presse überbot selbst die ungarische in den lächerlichen Beschimpfungen und Verächtlichkeiten.“

„Die Sachsen konnten bequem nach Herzenslust auf uns los schlagen und in Pest gleiche Politik wie zu Hause treiben, da die Veränderungen der Jahre 1867 und 1871 in der Verwaltung Siebenbürgens, oder besser gesagt, in einigen Comitaten, Distrikten und Stühlen derselben, die territoriale und nationale Integrität der Sachsen nicht beeinträchtigte.“

„Artikel 11 des Unionsgesetzes vom J. 1868 erhielt den Sachsen auch weiterhin die Vorrechte des Patrs vom J. 1438 aufrecht.“

„Der sächsische Nationsuniversität wurden auch weiterhin die Rechte, die der Artikel XIII. vom J. 1791 zugestand, beibehalten.“

„Die sächsischen Abgeordneten in Pest konnten leicht Herzogs das Municipalgesetz, das Gemeindegesetz und Anderes votiren, da diese mit dem sogenannten Königsboden nichts zu schaffen hatten.“

„Die sächsische Nations-Universität bildet auch nach Promulgirung des Unionsgesetzes einen „Staat im Staat“, ein kleines, abgesondertes unabhängiges Ländchen in Siebenbürgen.“

„Die sächsische Nation ist auch nach der Union autonom geblieben, mit ihrer eigenen, mit den nationalen Behörden und Verwaltung, welche in willkürlicher Weise die Herrschaft der Sachsen über die Mehrheit der romanischen Bevölkerung sicherte.“

„Heute hat der Tanz begonnen und die Sachsen treten offen auf gegen ihre ehemaligen Allirten, wir werden ihnen dieselben Stücke aufspielen, die sie uns seinerzeit aufspielten, nach dem bekannten Sprichwort, eine Gefälligkeit erheißt die andere.“

„Die Zeit der Privilegien ist vorüber, heute können sie nicht mehr bestehen. Das Gebahren und die Benennung des Königsbodens als „Sachsenland“ wurde noch im Jahre 1770 als ungerecht und unbegründet zurückgewiesen.“

„Dr. Lat.“ citirt hierauf das einschlägige Rescript vom 3. August 1770 und fordert schließlich die Romanen des Königsbodens auf, bei den bevorstehenden Ergänzungswahlen nicht indifferent zu sein.

Budapest, 9. März. Die Reuener-Subcommission hat heute Vormittags eine Sitzung gehalten. Bekanntlich hat in der letzten Sitzung Coloman Széll es auf sich genommen, auf Grundlage der von der Commission in Vorschlag gebrachten Ersparnisse und Mehreinnahmen, eine Budgetskizze anzufertigen. Diese schwierige Arbeit hat Széll bereits Samstag Früh beendet und die betreffenden Ausweise wurden bereits Sonntag den Mitgliedern mitgetheilt. Darüber verhandelte heute die Commission und ist sich wahrheitsgemäß, daß die heutige die vorliegende Sitzung der Reuener-Subcommission gewesen ist. Die letzte Sitzung wird diejenige sein, in welcher der von Coloman Széll auszuarbeitende Bericht aufgeteilt werden wird.

Agram, 9. März. Erzherzog Wilhelm ist heute hier eingetroffen und wurde auf dem Bahnhofe von den Spitzen der Behörden festlich empfangen. Der Erzherzog ist im Hotel „Kaiser von Oesterreich“ abgestiegen; der Tag der Weiterreise ist unbestimmt.

Wien, 10. März. Der Eindruck der gestrigen Ministerreden ist ein ganz außerordentlicher; alle Morgenblätter konstatiren die hohe Bedeutung der gestrigen Erklärungen für die innere Weiterentwicklung, nur das „Vaterland“ bringt die Neuesten Vorgänge mit den Kirchenvorlagen in Zusammenhang und ruft: Glaube oder Commune sei heute die Lösung! Die Bischofskonferenz tritt Samstag zusammen; die galizischen Bischöfe sind schon eingetroffen.

Lai-bach, 9. März. Siebzig in Lai-bach anwesende Geistliche beschloffen einstimmig, schriftlich den Lai-bacher Fürstbischof aufzufordern, gegen die confessionellen Gesetzentwürfe aufzutreten.

A u s l a n d.

Berlin, 9. März. Der „Reichsanzeiger“ meldet, daß der Kaiser heute zum erstenmale wieder eine Ausfahrt im geschlossenen Wagen machen konnte.

München, 9. März. Das Schwurgericht verurtheilte den früheren Redacteur des „Volksfreund“, Dornau, wegen Beleidigung des deutschen Kaisers zu 6stägiger Festungshaft und den Redacteur des „Vaterland“, Widamer, zu einem Monat Gefängnis.

Triest, 9. März. Das Priesterseminar wurde wegen eines Tumultes gestern geschlossen; die Volksmenge erzwang den ausgegangenen Professoren den Wiedereintritt ins Seminar; das Militär zerrante die Volksmenge über besetzte ohne Widerstand das Seminar; die Professoren verließen über amtliche Aufforderung das Seminar.

Paris, 9. März. Im Falle die Kammer heute die Besteuerung der Transporte mit kalzigen ablehnen würde, ist Wagne entschlossen, seine Demission zu geben.

Verjailles, 9. März. Die Assemblée genehmigte die Besteuerung der Lastenaguttransporte. — Die Kaiserin Eugenie sandte Olivier ein Dankgeschreiben.

Konstantinopel, 9. März. Das Gerücht, daß das Vorjahr-geld für 130.000 Virocs annullirt sei, wird als irrig bezeichnet. — Der Sultan unterzeichnete das Dekret betreffs Ernennung Armin's zum Vorkaiser, welches sonst nicht übliche Worte enthält, mit großem Vergnügen.

der in Kis-Bánya im Seitenarm des Jarahals dem Erzbach entlang, wo ebenfalls Andesin-Quarztrachyte vorkommen durch kristalline Schiefer hindurchbrechend.

Endlich von der Nordwestseite her sammelte Vortragender im Zathale in Bihar neben Remetz Exemplare eines Quarz-Trachytes, in welchem der Feldspat Orthoklas, Diopsid. Dieser Trachyt kommt in hydroquarzitischer Abart vor.

Hieraus erhellt, daß die Vlegghäa-Gruppe ebenso gut wie welche immer unserer größeren Trachyt-Gruppen aus mehreren Trachytenarten besteht, mit dem Unterschied, daß die Vlegghäa-Gruppe das entwickelte Glied des granitoporphyrigen, ja bisweilen sogar des wirklichen granitigen Andesin-Quarz-Trachytes ist.

N o t i z e n.

(Das Erbe des Diamanten-Perzogs.) Nachdem gegen Herzog Wilhelm von Braunschweig wegen der Schifffahrt des Herzogs Karl von der Stadt Genf Klage erhoben worden war, hatte der Herzog seinerseits gegen die genannte Stadt ebenfalls eine Klage anstrengen lassen, doch ist, wie das „Braunsch. Tagebl.“ vermerkt, am 26. v. M. ein Vergleich zwischen den Parteien zu Stande gekommen.

(Der Tischorne-Projekt.) hat am Samstag nach einer Dauer von 188 Tagen seine Endschiff erreicht. Gegen 12 Uhr schloß der Bord-Obersteiger, legt herab, das sein langes und gründliches Reims, in welchem er zu nicht mit der Lebensweise Roger Tischorne's, wohl aber mit der Arthur De-ton's vereinbar war. Das allein sei dazu anzugehen, zu zeigen, daß der Angestellte nicht Roger Tischorne sein könne. Die Geschworenen zogen sich hierauf in ihr Beratungsamt zurück, um ihr Verdict zu erwägen und nach einer kaum halbständigen Beratung erklärten sie den Angeklagten für Arthur De-ton und des Reims, sowie der Fährten für schuldig. Sodann verurtheilte der Gerichtshof den Angeklagten zu vierzehn Jahren Zuchthaus. Bald nach der Verkündung des Urtheils wurde Arthur De-ton nach dem Mühlentisch-Projekt abgeführt. So endete der gigantische Projekt.

Aus der Hermannstädter Stadtrepräsentanz.

Hermannstadt, 12. März.

Der erste, von Wilhelm Bruckner in der gestrigen Communitätssitzung vorgetragene Gegenstand der Beratung waren die vom Ausschusse vorbereiteten zwei Entwürfe zu den Vorstellungen an das Abgeordnetenhaus in Angelegenheit der Municipalorganisation des Königsbodens und des die Nations-Universität maßregelnden Erlasses des Ministers des Innern.

Beide Entwürfe werden einhellig angenommen und wird über Antrag des Berichterstatters beschlossen, beide Petitionen durch die Reichstagsabgeordneten der Stadt und des Stuhles Hermannstadt betreffenden Orts überreichen zu lassen.

(Wir werden den Wortlaut der Entwürfe seinerzeit nachtragen.)

Eine Petition der Stadt Leutschau an das Abgeordnetenhaus in Angelegenheit der Territorialregulirung wird im Hinblick auf die in dieser Richtung bereits gefassten Beschlüsse dieser Communität zur Kenntnis genommen, — desgleichen eine Zuschrift der Stadt Grad betreffs Regelung des Verhältnisses zwischen Staat und Kirche auf Grundlage der von Deak entwickelten Grundzüge, — ebenso wird eine Zuschrift der ev. Geistlichen des Schäßburger Stuhles, in welcher dieselbe um Unterstützung ihrer an den Reichstag wegen der in einer von der Schäßburger Stadtcommunität an das Abgeordnetenhaus gegen das Institut der Verordneten geleiteten Repräsentation wider den ev. Klerus A. B. enthaltenen Verächtlungen gerichtete Beschwerde ansucht, — da die Communität in einem Beschlusse seinerzeit bereits ihrer Entrüstung über diese Verächtlungen Ausdruck gegeben, — zur Kenntnis genommen.

Weitere Zuschriften und zwar jene der Stadtvertretung von Presburg um Unterstützung ihres Gesuches wegen Modification des Gewerbegesetzes, — ferner jene der Stadtrepräsentanz von Großwarden um Befürwortung ihrer Vorstellung wegen Errichtung einer unabhängigen ungarischen Zettelbank und schließlich jene der Stadtvertretung von Ziume um Unterstützung ihrer Petition wegen Abänderung der jetzigen für Ziume ungünstigen und bloß für Triest vortheilhaften Fahrordnung — werden zur Kenntnis genommen.

Ein durch die jüngst ausgeführten Ergänzungswahlen superirter Comital-Erlass vom vorigen October betreffs Sitzirung von Neuwahlen der Gemeindebeamten u. s. w. wird ad acta gelegt.

Der Comital-Actuar trägt vor die beantragten Abänderungen an dem Statut über den Magistrats-Beamten-Pensions-Fond.

In der Debatte über diese Angelegenheit ergreifen das Wort: Mochn, Carl Schneider, Dr. Jzli, Bruckner und Schoferus und werden zumest die vom Magistrat und dem Ausschusse zu den einzelnen Paragraphen des Statuts in Vorschlag gebrachten Aenderungen zum Beschlusse erhoben.

Derselbe Berichterstatter trägt vor den Antrag betreffend die städtische Baumschule. — Demselben gemäß wird beschlossen, die Stelle des städtischen Gärtners anzufüllen und die Bestellung von Alleebüschen aus der städtischen Baumschule durch den Alleebeiner sicherstellen zu lassen.

Die Verpachtung von mehreren städtischen Grundstücken, wobei sich gegen das Vorjahr ein Abgang von 90 fl. ergibt, wird genehmigt. Die Schönsteinreinigung in allen städtischen Gebäuden wird der Witwe Antonie Bernikly überlassen.

Dem Bieraccise-Ausscher Andreas Schnell wird vom 1. Januar bis Ende Juni ein Zehnerbeitrag von 20pst. bewilligt.

Dem Amtsbereich Zink bewilligt die Communität über Befürwortung des Magistrates eine Ausbühle von 30 fl.

Der Richter der Poplaker Chor-Accise sucht um eine Melagation an. — Demselben wird mit Rücksicht auf Absatz b des Alinea 8 des Pachtvertrages ein Zwölftel des Jahrespachtbetrags nachgeschickt. Die Collaudirungsacte über die Herstellungen an den Galerien und Localitäten im städtischen Redoutensaal wurde genehmigt. Schluß der Sitzung 8 Uhr Abends.

Sozial- und Tagesnachrichten.

Hermannstadt, 12. März.

(Militärisches.) Se. k. u. k. Hof-Majestät haben mit allerhöchster Entschliessung vom 27. Februar l. J. die Lebensnahme des Oberstenleutnants und Commandanten des Festungs-Artillerie-Bataillons Nr. 6, Thomas Eden v. Reß, in den bleibenden Ruhestand, weiters die Uebertragung des Hauptmannes I. Rasse Franz Weismann des Inf.-Rgt. Graf Gondrecourt Nr. 55, in die active I. L. Landwehr anzuordnen geruht.

(Ordnungsverleihung.) Se. Majestät hat mit a. b. Entschliessung ddo. Wien, 28. Februar l. J. dem Semler Inspector der Ersten Donaudampfschiffahrts-Gesellschaft, Franz Zedemayer, als Anerkennung seiner zur Behebung des Handels und Förderung der öffentlichen Interessen geleisteten erprießlichen Dienste das Ritterkreuz des Franz-Joseph-Ordens zu verleihen geruht.

(Uebersetzung.) Se. Majestät hat mit a. b. Entschliessung vom 2. l. M. die Uebersetzung des Unt.-Richters des Devar-Berzirksrichters, Ladislaus Röstler, über dessen eigenes Ansuchen, in gleicher Eigenschaft zum Klausenburger Bezirksgerichte zu gestatten geruht.

(Ernennung.) Der k. u. g. Justizminister hat den früheren Comital-Gerichtsbey Samuel Brandt zum Gerichtsvollzieher beim Decker-Gerichtsbey ernannt.

(Quittung.) Der Infanterie-Honobauptmann des Infanteriebataillons, Anton Macskali, hat auf seinen Offiziersrang und Titel freiwillig verzichtet und ist diese Verzichtserklärung vom Landesvertheidigungsminister angenommen worden.

(Verbotten zu den Ergänzungswahlen.) Unsere Stadtväter erscheinen seit der Einleitung zu den Ergänzungswahlen fleißiger in den Communitätssitzungen als früher; die zwei jüngsten Berammungen waren gut beschlußfähig und wir sahen viele Mitglieder, die sonst in der Regel durch ihre Abwesenheit zu glänzen pflegen. Selbstverständlich wäre es zu wünschen, daß Männer, von welchen es bekannt ist, daß sie in den Sitzungen niemals oder nur in den seltensten Fällen erscheinen, bei den Ergänzungswahlen nicht berücksichtigt werden mögen.

(Eine thatsächliche Berichtigung.) Im Vorworte zu der Broschüre „Das Erwägen der deutschen Nationalität in Ungarn“ hat Franz von Köber gesagt: „Diese Denkschrift verfaßte ein angegebener Deutscher in Hermannstadt, damit sie von der legalen Vertretung der Siebenbürger Deutschen, der sog. Nationsuniversität, deren Mitglied er ist, als ein Operat angenommen und veröffentlicht werde. Seine Freunde und Kollegen hielten jedoch — und vielleicht mit Recht — eine solche Publikation als von einer politischen Körperschaft ausgehend zur Zeit nicht für rathlich, und man beschloß, sich an mich zu wenden mit dem Ersuchen, die Schrift in die Definitivität einzuführen.“

Nun klingt das gerade so, als ob die Universitäts-Collegen des Verfassers den Beschluß gefaßt hätten, diese Denkschrift in anderem, als im Wege der Universität verhandelt und veröffentlicht zu lassen. Davon ist nun, soweit wir die Sachlage kennen, absolut nicht die Rede gewesen, im Gegentheile wurde es, wie wir unterrichtet sind, einfach dem Verfasser überlassen, mit der Denkschrift, welche die Universitäts in ihrem Namen nicht acceptiren konnte und wollte, nach eigenem Ermessen vorzugehen; — was denn auch geschehen sein mag, — daß ihm dabei gelungen, Dr. Köber als Recommendant zu gewinnen, ist offenbar nur sein Verdienst.

(Goldstücke.) Seit mehreren Stunden haben wir einen tüchtigen Schneefall; jeder Flocken ist, nach Aussage der Landwirthe, goldeswerth für die bedürftigen Saaten. Vor gerade 25 Jahren als dem am 11. März Abends 9 1/2 Uhr hier einrückte, gab's auch Schnee; gestöber wie heute.

— Heute findet in Hermannstadt ein Fest des Herrn J. (Theater.)

— (Theater.) Heute findet in Hermannstadt ein Fest des Herrn J. (Theater.)

— (Theater.) Heute findet in Hermannstadt ein Fest des Herrn J. (Theater.)

— (Theater.) Heute findet in Hermannstadt ein Fest des Herrn J. (Theater.)

— (Theater.) Heute findet in Hermannstadt ein Fest des Herrn J. (Theater.)

— (Theater.) Heute findet in Hermannstadt ein Fest des Herrn J. (Theater.)

— (Theater.) Heute findet in Hermannstadt ein Fest des Herrn J. (Theater.)

— (Theater.) Heute findet in Hermannstadt ein Fest des Herrn J. (Theater.)

— (Theater.) Heute findet in Hermannstadt ein Fest des Herrn J. (Theater.)

— (Theater.) Heute findet in Hermannstadt ein Fest des Herrn J. (Theater.)

— (Theater.) Heute findet in Hermannstadt ein Fest des Herrn J. (Theater.)

— (Theater.) Heute findet in Hermannstadt ein Fest des Herrn J. (Theater.)

— (Theater.) Heute findet in Hermannstadt ein Fest des Herrn J. (Theater.)

— (Theater.) Heute findet in Hermannstadt ein Fest des Herrn J. (Theater.)

— (Theater.) Heute findet in Hermannstadt ein Fest des Herrn J. (Theater.)

— (Theater.) Heute findet in Hermannstadt ein Fest des Herrn J. (Theater.)

— (Theater.) Heute findet in Hermannstadt ein Fest des Herrn J. (Theater.)

— (Theater.) Heute findet in Hermannstadt ein Fest des Herrn J. (Theater.)

— (Theater.) Heute findet in Hermannstadt ein Fest des Herrn J. (Theater.)

— (Theater.) Heute findet in Hermannstadt ein Fest des Herrn J. (Theater.)

Stadtrepräsentanz.

ermannstadt, 12. März. In der gestrigen Communität...

genommen und wird über Antrag...

würde seinerzeit nachtragen.)...

u an das Abgeordnetenhaus...

in dieser Communität zur Kennt...

und Kirche auf Grundlage...

in welcher dieselbe um Unter...

in einer von der Schönbürger...

gegen das Institut der W. v. Klerus...

sucht, da die Communität...

Unterstützung über diese Ver...

er Stadterhebung von Presb...

wegen Modification des Ges...

entanzung von Großwarden...

Erziehung einer unabhängigen...

Stadtvertretung von Fiume...

Abänderung der jetzigen für...

bevollmächtigten Fahrordnung...

Ergänzungswahlen superinter...

ffs Stützung von Neuwahlen...

ta gelegt.

in dem beantragten Abänderungen...

gegenüber ergreifen das Wort...

gegenüber und Schöpfung und wer...

auszuschüsse zu den einzelnen...

brachten Änderungen zum Be...

in Antrag betreffend die städt...

beschlossen, die Stelle des...

Beistellung von Alleebedürfn...

in Alleebedürfn sicherstellen zu...

ischen Grundstücken, wobei sich...

ergibt, wird genehmigt.

adäquaten Gebäuden wird der...

chnell wird vom 1. Januar...

000000 bewilligt.

die Communität über Befür...

die 30 fl.

die sucht um eine Relaxation...

des Abj. b des Alinea 8 des...

schlüssigen nachzugehen.

stellungen an den Galerien und...

werden genehmigt.

nachrichten.

ermannstadt, 12. März.

st. Majestät haben mit allerhöchster...

Abgabe des Oberleutenants und...

Dr. G. Thomas Gles v. Resch,

zunng des Hauptmannes I. Klasse...

court Nr. 55, in die active I. L.

erklärt hat mit a. b. Entschließung...

Director der Eisten Donaudampfer...

renkung seiner zur Behebung des...

geleiteten erprießlichen Dienste...

ben gerührt.

a. b. Entschließung vom 2. l. M.

erfolgrichtig, Kabinets R. e. f. r.

zum Klausenburger Bezirksgerichte...

er hat den früheren Comitats...

lieber beim Decker Gerichtshof...

hauptmann des Unfaberhandes,

und Titel freiwillig verzichtet und...

mit seiner angenommen worden.

z u g s w a h l e n.)

Unsere Ergänzungswahlen fleißiger...

zwei jüngsten Versamm...

in viele Mitglieder, die sonst...

in pflegen. Selbstverständlich...

den es bekannt ist, daß sie...

eltesten Fällen erscheinen...

zu werden mögen.

zung.) Im Vorworte zu

Nationalität in Ungarn"

ist verfaßt ein angelegener...

der legalen Vertretung der...

berührt, deren Mitglied er...

lich werde. Seine Freunde...

mit Recht — eine solche...

schaft ausgehend zur Zeit...

an mich zu wenden mit...

einzuführen."

Universitäts-Collegen des...

er Denkschrift in anderem...

veröffentlichen zu lassen.

ge kennen, absolut nicht...

wie wir unterrichtet sind,

tschrift, welche die Univer...

und wollte, nach eigenem...

ehen sein mag, — daß ihm...

zu gewinnen, ist offenbar

Stunden haben wir einen...

Aussage der Landwirthe,

gerade 25 Jahren als...

rückte, gab's auch Schnee.

Heute findet in Holzungen die Präsentation des...

(Theater.) Theaterdirector Friedrich Dorn trifft mit...

seiner aus 36 Mitgliedern bestehenden Schauspiel- und...

in einigen Tagen hier ein; die erste Vorstellung in der...

am 21. März stattfindet und dabei gegeben werden: „Des...

Novitäten sind in Aussicht: Ein Wort an den Reichsrath...

Der Fluch des Gallaei. — Durchgegangene Weiber. —...

von Operetten: Tulipatan. — Kafadu. — 100 Jungfrauen...

Diese Daten schöpfen wir aus der Theater-Nachricht, welche...

Publikum in Plakatform zugänglich gemacht wird. — Sie...

ganz gut — und wenn der Director hält, was er verspricht...

man ihm und seinem Unternehmen wohl ein günstiges...

(Pädagogisches.) „Gymnasial-Pädagogik“ (Gymnazium...

paedagogia) ist der Titel eines vom Professor des hiesigen...

Derogationsmajors, Alexius Kuncz, in ungarischer Sprache...

20 bis 23 Druckbogen umfassendes Werk, welches demnächst...

verlassen wird und auf das wir seinerzeit zurückkommen...

(Presbroyesse.) Beim hiesigen k. Gerichtshof sind bereits...

mehrere Presbroyesse anhängig, und zwar: mehrere Ober...

Comitatsbeamte gegen Gräfin Louise Haller, verheiratete...

Niederka Hohenheim; — mehrere Kronstädter Fleischerg...

gegen Johann Gött, Redacteur der „Kronstädter Zeitung“; —...

der Gemeindevorstand von Zeiden gegen den Redacteur des...

„Memere“; — der Jegarischer Rabbiner Dr. Cohné gegen den...

Desjointsantortner Kabbil Rosenblüh; — die hiesige Pfandleihanstalt...

gegen den hiesigen Marktrichter Knall; — Nicolaus Cristea,...

Redacteur des „Telegrafului Romanu“ gegen Silarius Nutiu.

(Makadam. Surrogat.) In einem Stadtpostbureau, der...

uns heute zugegangen ist, wird der Vorschlag des Breiten...

er, in welcher Weise mit sehr wenig Kosten die Straßen der...

Stadt makadamisirt werden könnten. Als praktisches Bei...

spiel wird die Macadam'sche Methode angegeben, nach...

Es möge nämlich eine befördliche Verordnung erlassen...

werden, daß, wie dort, so überall, — im Weichbilde der Stadt, —...

das Spulwerk auf die Gasse geschüttet, dieserart ein Makadam...

aus Gestrübe zur Winterszeit hergestellt und während...

der Sommermonate mittelst eines eigenen Kühlapparates...

erhalten werde. Auf einige Beibrüche mehr oder weniger...

darf dabei natürlich keine Rücksicht genommen werden,...

denn salus republicae suprema lex esto.

(Deffentliche Sicherheit in Kronstadt.) Wir lesen...

in der „Kronst. Ztg.“ Vor einigen Tagen ging ein Eisenbahn...

condukteur in der Mitternachtsstunde nach Hause und wurde...

unweit seiner Wohnung in der Blumenau von sechs Tagel...

diebstahl angehalten und seiner Baarschaft im Betrage...

von 19 fl. beraubt. Sein Hilferufen hörte die Frau und...

sie eilte mit einem Revolver in der Hand auf die Straße...

und feuerte die Waffe ab, worauf fünf von den Kerlen die...

Flucht ergriffen. Einen von den Räubern übermächtig...

die Frau mit Hilfe ihres Mannes und sie schleppten ihn...

zur Polizei. In der Zeit, wo die Frau in den Polizeihof...

ging, um Succurs zu holen, biß der Räuber den Eisenbahn...

condukteur stark in die Hand, so daß dieser denselben...

momentan ausließ, der nun ebenfalls die Flucht ergriff. —...

Vorige Woche wurde auf der Marienburger Straße...

am Abend ebenfalls ein Raubfall an einem Erdwölkler...

ausgeführt.

(Todesfall.) Samuel Kirsch, evangelischer Pfarrer A. B.

in Klein-Bistritz starb am 6. März l. J. 5 Uhr früh im 83...

Lebensjahre an Gehirnabwägung. Selten hat ein Mensch...

seiner geistigen Kraft so lange erhalten, als der Verstorbene,

welcher noch kurz vor seinem Tode einem Bekannten auf die...

Frage, wie es ihm gehe, antwortete: „Ganz gut, wie ein...

hundertjähriger.“ Seine Gemeinde, in welcher er etwa...

dreißig Jahre das Pfarramt leitete, schätzte ihn seiner...

guten Eigenschaften wegen hoch. Er hinterläßt Kinder,...

Schwiegereltern und Enkel. (B. W.)

(Schadensfeuer.) In der Nacht vom 9. auf den 10. l. M.

find in Klausenburg das Baron Westelényische Haus auf...

dem großen Plage, dann die Hofgebäude des Fröhlich'schen...

Hauses in Folge eines in der Hofgalerie des erigenannten...

Hauses ausgebrochenen Feuers eingestürzt worden. Das...

nahe Pfarrgebäude und die Häuser neben der großen...

Kirche waren gleichfalls in großer Gefahr und nur der...

anftrengenden Ausdauer der Feuerwehr ist es zu danken, daß...

trotz des heftigen Windes der Brand keine größere Ausdehnung...

gewann.

(Ueber einen Akt roher Gewalt) schreibt man aus...

Utschk-Gymn. vom 3. d. M.: Am 22. Februar kam der Handels-

mann S. Bertovics in Geschäftsangelegenheiten nach der...

Moldau. Als er am 25. zwischen 1 und 2 Uhr Mittags — die...

Grenztzöcher waren bereits gesperrt — zurückkehren wollte, ließ ihn der...

Grenzhauptmann Cos. Pruncul zu sich in die Kaserne rufen. Dort...

wurden dem nichts Böses Ahnenden von einigen dazu kommandirten...

Soldaten die Kleider vom Leibe gezogen und ihm dann...

auf den bloßen Körper mit einem Hakenhaken unzählige...

Schläge versetzt, so daß der Arme jetzt schwer krank...

darniederliegt.

(Ueber die Ursache des blutigen Kravalls in Neupest)

erzählt man in Neupest selbst, der dortige Gemeinderath...

Namens Karl Wels habe sich die Abneigung der Bevölkerung...

schon seit längerer Zeit dadurch zugezogen, daß er...

eine Pfandleihanstalt unterhielt, in welcher die Hets...

mit Geldnöthigen kämpfende Bevölkerung dieses Arbeiterviertel...

nur gegen übertriebene hohe Zinsen kleine Geldbedürfnisse...

erhalten konnte. Nun habe der Vorfall mit Michael...

Imre, dessen im Kerker erfolgten Tod man den Mißhandlungen...

der Panduren zuschrieb, die lange gährende Aufregung...

zum Ausbruche gebracht. Die an der Leiche Imre's...

vorgenommene Obduktion gibt als Todesursache Erstickung...

an, und das visum repertum der beigezogenen zwei Comitatsärzte...

konstatirt einen Selbstmord.

Die bisherigen Verfügungen der Gerichtskommission...

erstreckten sich außer der Einleitung zur Erhebung des...

Tatbestandes, auch auf die Ueberführung der Leichen...

der beiden, durch die Schüsse der Panduren Getödteten...

in das Hochspital nach Pest. Die Opfer des blutigen...

Kravalls sind: Franz Liskel Fabrikarbeiter, 40 Jahre alt;...

derelbe ist durch den Kopf geschossen und zwar...

die Kugel in das rechte Auge ein und durchschlug die...

Wandung des Hinterkopfs. Desgleichen erhielt das...

zweite Opfer des Tages, Anna Tila, 45 Jahre alt, Wäscherin,...

Mutter zweier un-mündiger Kinder, einen Schuß in den Kopf...

derart, daß die Kugel an der Nasenwurzel einbrang...

und über der rechten Schläfe wieder herausvohr. Außer...

diesen Beiden wurden noch mehrere Leute verwundet, und...

von den fünf im Gemeindehause befindlichen Panduren...

wurde eine lebensgefährlich, zwei andere leichter...

verletzt. Die Aufregung in ganz Neupest ist noch jetzt...

eine sehr bedeutende, so daß daselbst gegen 160 Mann...

Infanterie der Gassen fortwährend abgesperrt und einige...

Häuser besetzt halten müssen, um etwaigen weiteren...

Ausbreitungen vorzubeugen.

Dem Gemeindevorstand Anton Beniczky, welcher in dem...

vom Volke gerühmten und angezeigten Gemeindehause wohnte,...

wurden sämtliche Fabrikschiffe, welche den Flammen und der...

Wuth der Zerstörer entgegen waren, geraubt —...

derart, daß derselbe heute nichts weiter besitzt, als...

was er am Leibe trug. Seine Frau vermochte nicht...

ihren Schmuck zu retten und entkam mit genauer Noth aus dem...

brennenden Gebäude.

Mehrere der Hauptbetheiligten und Räubersführer...

wurden bereits durch die Comitatsbehörde nach Pest...

gebracht, zwei andere ließ die Gerichtskommission...

am 9. l. M. hinesfortiren.

(Musikalien.) In der bereits öfters lobend...

erwähnten Musikalien-Verlagsbuchhandlung Taborffy und...

Parisch, sind neuerdings erschienen: „Csikós...

vagyok, tágas puzták királya“, Gárdas, für...

Clavier, von Madar Tiba; Concurrenzpolla „Steuerfrei“...

(Volksfranzose), von A. Reinprecht.

(Auserstanden.) Wir lesen im „Svöri Közlöny“: Am...

verfloffenen Samstag wurde die Leiche einer Ertrunkenen...

ins städtische Spital gebracht. Als die Nachricht...

in der Stadt verbreitet hatte, kamen ein Tagelöhner...

mit seiner Tochter dahin und erkannten in der Leiche...

die Frau resp. die Mutter, weinten bittere Thränen und...

erlegten die Begräbniskosten. Wer schilt aber ihren...

Schrecken, als die Todtegeblauete sich plötzlich von...

der Bahre erhob und nach kurzer Zeit vollständig wieder...

zur Besinnung kam. Jetzt erst sahen die Trauernden,...

daß sie sich geirrt und umsonst Thränen vergossen...

hatten, da die Wiedererstandene ein Mädchen aus...

Patahá, Namens Susanna Adomány, war.

(Ungarische Finanzlage und die Mittel zu ihrer...

Hebung.) Unter diesem Titel veröffentlichte der Abgeordnete...

Guard Horn bekanntlich eine Reihe von Artikeln im „Pester...

Klozd“. Diese Artikel, in manchen Theilen ungarbe-

reitet, sind nunmehr im Verlage von A. Hartleben (Pest,...

Wien und Leipzig) gesammelt erschienen und erfreut sich...

der, nebenbei bemerkt, hübsch ausgestatteten Band der...

registen Theilnahme.

Die Finanzverlegenheiten des ungarischen Staates...

haben einen so akuten Charakter angenommen, daß sie zu einer...

seit Monaten andauernden Cabinets- und Parla-

mentarischen Krisis geführt und auch im Auslande die...

ernstlichste Aufmerksamkeit auf sich gezogen haben; ihre...

Beseitigung gilt als die brennendste Tagesfrage, fast als...

die Frage des staatl. Existenzfortbestandes für Ungarn.

Durch welche Fehler und Mißgriffe jenes Land, das...

beim Wiederbeginn seines Verfassungslebens (1867) zu...

den schönsten Hoffnungen berechtigt schien, so rasch in...

